

## Günstiges Handyparken in Berlin: mobilecity hält Einzug in die Hauptstadt

*Auto abstellen, anrufen und los geht's: Parkgebühren bargeldlos mit dem Handy zahlen*

**Saarbrücken, 14. Januar 2009** – mobilecity, der Spezialist für Mobile Payment in Deutschland, bietet



seinen Service für einfaches, bequemes und kostengünstiges Parken nun auch in Berlin an. In allen Berliner Bezirken profitieren Autofahrer ab Mitte Januar von der Möglichkeit, ihr Parkticket mit mobilecity über das Mobiltelefon zu lösen. Das funktioniert für Handynutzer aller deutschen Netzbetreiber und mit jedem beliebigen Mobiltelefon. Die Vorteile für den Kunden liegen auf der Hand. Durch die minutengenaue Abrechnung wird nur die Zeit bezahlt, die auch tatsächlich geparkt wurde. Die lästige Suche nach Kleingeld entfällt und der Autofahrer spart sich teure Knöllchen, weil es keine vorher festgelegte Parkzeit gibt.

### Ein Anruf genügt

Die Registrierung für den bürgerfreundlichen Service erfolgt entweder online unter [www.mobile-city.org](http://www.mobile-city.org) oder unter der kostenfreien Hotline 0800 - 2033 100 -100. Parken ist dann einfacher denn je: Der Autofahrer startet oder beendet den Parkvorgang mit einem kostenlosen Anruf unter 0800 - 2033 + sechsstelliger Parkzonenummer. Diese ist auf extra Schildern auf den Parkscheinautomaten zu finden. Per SMS erhält der Kunde eine Bestätigung, die ihn über den Parkbeginn bzw. das Parkende und den Tarif informiert. Die Abrechnung erfolgt minutengenau entweder über Lastschrift oder ein Prepaid-Konto. Der Vorteil für alle Kunden von mobilecity: Wer einmal registriert ist, kann den Service auch in anderen Städten wie beispielsweise Hamburg, Lübeck, Osnabrück, Köln, Wiesbaden, oder Saarbrücken in Anspruch nehmen.

### Gerechtigkeit für alle – so funktioniert die Überwachung

Natürlich muss auch bei Handyparkern geprüft werden, ob die Parkgebühren rechtmäßig bezahlt werden. Ob ein Autofahrer tatsächlich gezahlt hat, kann mithilfe eines mobilen Überwachungsgerätes, das mit dem System von mobilecity verbunden ist, überprüft werden. Das Kfz-Kennzeichen des Kunden ist in diesem System hinterlegt. Die Kontrolleure geben das zu überprüfende Kennzeichen dort ein und können sofort feststellen, ob und wann für das entsprechende Kennzeichen ein Abrechnungsvorgang gestartet wurde. Sollte das abgefragte Kennzeichen nicht eingebucht sein, wird „kein Treffer“ angezeigt und der Parkwächter stellt - wie üblich - ein Knöllchen aus.

„Wir freuen uns, Handyparken nun auch in der Hauptstadt anbieten zu können“, so Aurel Bergmann, Geschäftsführer von mobilecity. „Gerade dort, wo viele Touristen die Innenstädte besuchen, ist unser Ange-

**mobile-city GmbH**

Heinrich-Barth-Straße 29 | 66115 Saarbrücken | Telefon (06 81) 99 27 88 - 0 | Telefax (06 81) 99 27 88 - 10 | [info@mobile-city.org](mailto:info@mobile-city.org) |

Geschäftsführer Erik Pazzi, Aurel Bergmann | Amtsgericht Saarbrücken HRB 14894 | Umsatzsteuer-ID DE 814 230 902

bot eine echte Alternative zum herkömmlichen Parkscheinautomat. Natürlich können wir unseren Service bei Bedarf auch ausweiten. Im Moment stehen wir mit der Stadt Berlin in Gesprächen unser Angebot auf Handytickets für Museen oder den öffentlichen Nahverkehr auszuweiten.“

Kostenlose Registrierung unter [www.mobile-city.org](http://www.mobile-city.org) oder unter der Nummer 0800 - 2033 100 -100.

Über mobilecity:

Die Saarbrücker mobilecity GmbH ist der Spezialist für mobile Kommunikationslösungen und Mobile Payment. Durch den Einsatz innovativer Technologien bietet mobilecity einfache und kostenneutrale Anwendungen unter Einhaltung höchster Sicherheitsstandards. Mobilecity startete 2005 mit den Angeboten Handyparken und Handyticket für den öffentlichen Personen- und Nahverkehr in Saarbrücken, Köln und Osnabrück. Innerhalb kürzester Zeit folgten weitere Städte wie Wiesbaden und Hamburg. Seit der Einführung hat sich die Zahl der registrierten Nutzer nahezu vervierfacht. Im Jahr 2006 nutzten rund 20.000 Kunden mit monatlich etwa 16.000 Transaktionen den mobilen Service von mobilecity. Heute sind es bereits 75.000 registrierte Nutzer, die zirka 85.000 Transaktionen im Monat durchführen. Durch die Übernahme der Firma Trabold, einem der führenden Systemspezialisten für die mobile Datenerfassung des ruhenden Verkehrs im Jahr 2008, ist mobilecity schon heute in der Lage, Handyparken und Parkraumüberwachung in einer integrierten Lösung anzubieten. Weitere Informationen zu mobilecity finden Sie unter: <http://www.mobile-city.org/>

###

Pressekontakt:

Hotwire  
Elisabeth Marcard  
Friedensstraße 6-10  
60311 Frankfurt  
Tel.: +49 (0)69 25 66 93 – 65  
Fax: +49 (0)69 25 66 93 –93  
E-Mail: [elisabeth.marcard@hotwirepr.com](mailto:elisabeth.marcard@hotwirepr.com)

#### mobile-city GmbH

Heinrich-Barth-Straße 29 | 66115 Saarbrücken | Telefon (06 81) 99 27 88 - 0 | Telefax (06 81) 99 27 88 - 10 | [info@mobile-city.org](mailto:info@mobile-city.org) |  
Geschäftsführer Erik Pazzi, Aurel Bergmann | Amtsgericht Saarbrücken HRB 14894 | Umsatzsteuer-ID DE 814 230 902